



<p>Woran denken wir am 26. Dezember? Was wissen wir über den Stephanietag? Wie wird der Stephanietag gefeiert?</p>	<p>Woran denken wir am 1. Sonntag nach Weihnachten? Was wissen wir über den Tag der Heiligen Familie? Wie wird der Sonntag der Heiligen Familie gefeiert?</p>
<p>Was wissen wir über den Johannestag? Wie wird der Johannestag gefeiert?</p>	<p>Woran denken wir am 6. Jänner? Was wissen wir über die Heiligen Drei Könige? Wie wird der Tag der Heiligen Drei Könige gefeiert?</p>

Stephanietag (26. Dezember)

Zweiter Weihnachtsfeiertag, Stephanus, 1. Blutzuge für Jesus Christus. Er wurde getötet weil er zu Jesus gestanden ist. Tod durch Steinigung, es wird bei der Messe ein rotes Kleid getragen, wir haben die liturgisch Farbe Rot – steht für Blut, Fest des Märtyrers

Apostel Johannes (27. Dezember)

Er war der Lieblingsjünger von Jesus, dieser Tag ist sein Namenstag. Er war ein Begleiter Jesu und Sohn eines Fischers, das Evangelium nach Johannes wird ihm zugeschrieben. Er ist einer der vier Evangelisten. Nach einer Legende trank er vergifteten Wein ohne davon krank zu werden, deshalb wir an diesem Tag Wein gesegnet und getrunken.

Fest der Heiligen Familie (1. Sonntag nach Weihnachten)

Josef und Maria sind zusammen mit Jesus eine Familie. Ihr Zusammenleben kennt auch Streit, wie wir es aus dem Lukasevangelium erfahren. Sie meistern ihre Konflikte und können ein Vorbild für unsere Familien sein. Wir sollten uns immer lieben und unterstützen.

Fest der Heiligen Drei Könige (6.Jänner)

Sie sind Magier aus dem Orient. Sie brachten Geschenke für Jesus zur Krippe mit. Nämlich Gold, Weihrauch und Myrrhe. Die Namen Caspar, Melchior und Balthasar bekommen sie erst später in der Geschichte der Christen. Wir können als Sternsinger von Haus zu Haus ziehen und für Projekte in ärmeren Ländern dieser Welt sammeln.